



PASS IN DIE GASSE #157

Alle Fußballer sind Weicheier

Es ist doch immer wieder das Gleiche. Sobald Handball oder Eishockey zu einem Großturnier laden, wird für viele auch paradoxerweise Fußball zum Thema. Die Leier ist dabei stets die alte, wie schon ein oberflächlicher Blick in die sozialen Medien zeigt: Was den Teamgeist angeht, kann sich Fußball vom Handball eine Scheibe abschneiden. „Die Mannschaft“ ist eigentlich ein Begriff für das Nationalteam des Handballs. Echte Männer (was auch immer das sein soll) gibt es nur beim Eishockey, beim Fußball nur noch Weicheier, die sofort am Boden liegen und weinen. Oder wie Andreas P. über Handball via Facebook posant: „Echter Sport, tolle Jungs und keine Heulsusen. Wer jetzt immer noch Fußball schaut, ist selber schuld.“ Und so weiter, und so weiter.

Abgesehen davon, dass der Inhalt dieser Kommentare an der Realität vorbeigeht und von Testosteron nur so trieft, ist es doch wirklich traurig, dass Handball jetzt oder Eishockey bei den letzten Olympischen Spielen offenbar nicht wenige Fans in ihren Reihen haben, die im Augenblick größter Euphorie an nichts anderes denken, als dem gehassten Massensport Fußball einen Kinnhaken verpassen zu wollen. Wie erbärmlich ist es generell, Sportarten miteinander zu vergleichen, die nicht die geringste Kulturgeschichte vereint? Wann haben sich je Fußballfans über die wohlige Hallenwärme beim Handball oder die Ganzkörperpolster beim Eishockey ausgelassen? Wer Sport nicht als vereinent versteht, sollte besser keine Tastatur in die Hand nehmen. Schon gar nicht nach Erfolgen.

DER ÜBERBLICK

Tischtennis

Kreisliga 1 SI	tt84351
TTV Lennestadt 2 - Bad Berleburg	9:5
Aue-Wingesh. - TuS Ferndorf 2	9:3
TF Ope/Dahl-Fr.2 - Hilchenbach 2	9:1
Klafeld-Geisw. - TuS Fellingsh.	9:4
TV Krombach - TTV Altfinntrop	5:9

1. Aue-Wingesh.	13	13	0	0	117:19	26:0
2. Ope/Dahl-Fr. 2	13	8	3	2	102:71	19:7
3. Altfinntrop	13	8	2	3	97:69	18:8
4. TTC Wenden 3	12	6	2	4	88:76	14:10
5. Krombach	13	6	2	5	92:77	14:12
6. B. Berleburg	13	7	0	6	88:81	14:12
7. Lennestadt 2	13	5	2	6	80:92	12:14
8. Ferndorf 2	13	5	0	8	76:89	10:16
9. Hilchenbach 2	13	4	2	7	73:94	10:16
10. Klaf.-Geisw.	13	4	2	7	72:97	10:16
11. TTC Sparke	12	3	1	8	65:93	7:17
12. TuS Fellingsh.	13	0	0	13	25:117	0:26

1. Kreisklasse 2 SI	tt84426
Aue-Wingesh. n 2 - TV Laasphe	9:7
SMS Dahlbruch 2 - TTC Feudingen	0:9
TuS Erndtebrück - TV Arfeld	9:4
TTG Netphen 5 - TSG Helberhsn. 2	9:5
SMS Dahlbruch - TTG Netphen 4	8:8
TTG Netphen 5 - TTG Netphen 4	4:9

1. Erndtebrück	12	12	0	0	108:30	24:0
2. Netphen 4	13	11	1	1	108:37	23:3
3. Dahlbruch	12	9	1	2	93:47	19:5
4. Dahlbruch 2	11	5	0	6	63:76	10:12
5. TV Arfeld	12	4	2	6	75:88	10:14
6. Netphen 5	13	5	0	8	77:96	10:16
7. TV Laasphe	12	4	1	7	68:86	9:15
8. Hilchenb. 3	11	4	0	7	55:79	8:14
9. Aue-Wingesh. 2	12	4	0	8	70:97	8:16
10. Helberhs. 2	12	3	1	8	64:87	7:17
11. Feudingen	12	2	0	10	36:94	4:20

2. Kreisklasse 2 SI	tt84432
TuS Müsen - TTC Feudingen 2	9:7
SMS Dahlbruch 3 - TuS Erndtebrück 2	0:9
Eckmannsh. 2 - Bad Berleburg 2	8:8
TTG Netphen 6 - SuS Nenkersdorf	2:9

1. Erndtebrück	12	9	3	0	105:49	21:3
2. G. Salchend'f 3	11	9	2	0	97:36	20:2
3. Nenkersdorf	12	9	1	2	98:45	19:5
4. Eckmannsh. 2	12	7	3	2	98:53	17:7
5. Oberhundem	11	6	1	4	71:56	13:9
6. TuS Müsen	12	5	1	6	70:83	11:13
7. B. Berleburg 2	12	3	3	6	71:88	9:15
8. Aue-Wingesh. 3	11	4	0	7	54:73	8:14
9. Netphen 6	11	2	2	7	50:86	6:16
10. Feudingen 2	11	2	0	10	41:101	4:20
11. Dahlbruch 3	12	0	0	12	23:108	0:24

Nach 58 Jahren: Benfer hört als Oberturnwart auf

Bianca Schneider übernimmt die Nachfolge beim TV Feudingen. Lena Schmidt wird neue Jugendwartin

Von Anna-Lina Müller

Feudingen. Der Turnverein schlägt mit dem Jahr 2019 ein neues Kapitel in der Vorstandsgeschichte auf – ein Generationenwechsel lässt alte Erinnerungen wach werden und öffnet neue Blicke in die Zukunft. Nach 58 Jahren verabschiedete sich Oberturnwart Erich Benfer aus dem Vorstand des Vereins und hinterlässt damit große Fußstapfen.

„Erich ist ein Urgestein des Turnvereins und hat jahrzehntelang ein unvergleichliches Maß an Engagement für uns alle aufgebracht“, hielt die Vereinsvorsitzende Sandra Strack-Saßmannshausen auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung fest. Angefangen als erfolgreicher Turner und Leichtathlet widmete sich Erich Benfer zeit seines Lebens der Vereinsarbeit. Ob als Organisator von Wettkämpfen, Verantwortlicher für Meldungen und Ausschreibungen oder allgemeiner Vertreter im Turnbezirk sowie Siegerland Turngau.

„Erich hat ein unvergleichliches Maß an Engagement aufgebracht.“

Sandra Strack-Saßmannshausen, Vorsitzende im TV Feudingen, über den Ehrenturnwart Erich Benfer

„Erich ist für uns alle ein Vorbild und daher nicht umsonst auch Ehrenmitglied des Vereins“, betonte die Vorsitzende noch einmal. Ganz gehen lassen möchte ihn der Vorstand allerdings doch nicht – ihm Rahmen der Versammlung ernannte ihn Sandra Strack-Saßmannshausen zum Ehrenturnwart des Vereins. Aus gesundheitlichen Gründen konnte Benfer die Urkunde nicht persönlich entgegennehmen, er wird sie aber in Kürze in kleinem Rahmen erhalten.

Als mutige Nachfolgerin übernimmt nun Bianca Schneider den Posten der Oberturnwartin. Auch sie ist bereits jahrelang in der Vereinsarbeit tätig und insbesondere in der Abteilung Gerätturnen mittlerweile unentbehrlich.

Der Oberturnwart ist jedoch nicht der einzige Posten, auf dem es am Samstag einen Generationenwechsel erfuh. Silke Terlinden-Müller gab das Amt der Jugendwartin nach 20 Jahren an Vereinskollegin Lena Schmidt ab. Damit ver-



Ein Foto von 2014: Erich Benfer nimmt eine Sportabzeichen-Ehrentafel für den TV Feudingen entgegen. Jetzt wird er zum Ehrenturnwart ernannt. ARCHIVFOTO: BERNSHAUSEN



Der neue Vorstand beim TV Feudingen (v.l.): Bianca Schneider (Oberturnwartin), Sandra Strack-Saßmannshausen (Vorsitzende), Matthias Schmidt (2. Vorsitzender), Lena Schmidt (Jugendwartin), Ute Schulz (Kassenwartin). FOTO: ANNA-LINA MÜLLER

schiedete sich ein weiteres Vorstandsmitglied, das jahrzehntelang viel Zeit und Kraft in den Turnverein investierte. Mit der Organisation von Schülerwettkämpfen, Vereinsmeisterschaften oder der Vertretung der Jugend im Bezirk kümmerte sie sich mit Engagement um den sportlichen Nachwuchs des Vereins. Ein Posten blieb gleich besetzt. Matthias Schmidt wird als 2. Vorsitzender weiterhin an der Seite von Sandra Strack-Saßmannshausen stehen.

Im Jahresrückblick resümierte der Turnverein zwei Feiern: Beim Festzug zum 800-jährigen Dorfjubiläum hinterließen die Sportler bleibenden Eindruck als größte Ver-

einsgruppe. Zudem feierte der Feudinger Turnverein seinen 110-jährigen Vereinsgeburtstag. Bewährt hat sich der neue Termin für das traditionelle Kartoffelbraten, das erstmals Samstags stattfand.

Gauliga-Vizemeisterschaft

Sportlich waren im vergangenen Jahr die Turnerinnen in der Gauliga besonders erfolgreich. Zum ersten Mal holten sie sich den Titel des Vizemeisters und setzten sich dabei gegen starke Konkurrenz aus Wittgenstein und dem Siegerland durch.

Im kommenden Jahr stehen zunächst die Schülerwettkämpfe am 16. Februar an. Am 2. März folgen

Umfangreiches Angebot an Sportarten

■ **Mit Gerätturnen, Leichtathletik, Prellball, Tanzen, Volleyball, Fitnesskursen, Gymnastik und dem Spielmannszug** ist der TV Feudingen so breit aufgestellt wie kaum ein anderer Verein im Bezirk.

■ **Ganze 716 Mitglieder** zählt der 1908 gegründete Verein mittlerweile – fehlender Nachwuchs scheint hier kein Thema zu sein.

Vergeben wurden am Wochenende außerdem jede Menge Sportabzeichen und Jolinchen (3 bis 6 Jahre) – am Freitag für die Kinder und Jugendlichen, am Samstag im Rahmen der Jahreshauptversammlung an die Erwachsenen. Erstmals konnten die Disziplinen in den Bereichen Koordination, Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer auch im Gerätturnen absolviert werden. Dies fand vor allem bei den Turnerinnen sehr großen Zuspruch.

Der Überblick:
Gold: Alexander Kraus, Stephan Kuhlil, Bernd Rothenpieler, Hans-Jörg Müller, Wolfgang Buschhaus, Ronja Schuppener, Regine Asbrock, Verena Heinzerling, Susanne Müller, Nadine Schneider, Patricia Grübner, Silke Terlinden-Müller, Sandra Strack-Saßmannshausen, Sandra Scheuer, Heike Slenzka, Angela Crusius, Petra Haßler, Jonas Heinrich, Leon Spies, Christian Rothenpieler, Tom Schneider, Simon Höse, Johann Schneider, Jamie Pfeiffer, Lina Dietrich, Marie-Luisa Kloft, Frida Müller, Elisa Koujemi-an, Hanna Beschoner, Felina Weber, Antonia Spittel, Lina Rothenpieler, Alina Bätzel, Kathrin Stuchlik, Katharina Höse, Marie Müller, Mara Müller, Luisa Große, Melina Haßler, Josephine Kuhlil, Pia Lehmann, Anna Schneider, Lena Hofheinz, Zoe Abrams, Fabienne Born – **Silber:** Jutta Richstein, Britta Heinrich, Jan Knoche, Lucas Bätzel, Hanna Sonneborn, Neleen Ditze, Amelie Schmidt, Judith Rothenpieler, Mia Abrams, Eva Lehmann, Fabienne Bender, Michelle Roth – **Bronze:** Lina Born, Elena Schmidt, Erik Saßmannshausen, Leon Strack.

TTC Feudingen atmet nach dem zweiten Saisonsieg auf

Tischtennis-Kreisklasse: Erndtebrück setzt seinen Siegeszug auch im zwölften Spiel fort. Arfeld II schlägt den Tabellenführer

Von Wolfgang Meister

Wittgenstein. Die zurückliegende Tischtennis-Woche hielt aus heimischer Sicht einige Überraschungen parat. In der 1. Kreisklasse gewannen mit der Reserve des TSV Aue-Wingeshausen und dem TTC Feudingen die beiden Teams am Tabellenende. Nichts Überraschendes gab es indes an der Spitze: Der TuS Erndtebrück holte den zwölften Sieg im zwölften Spiel. In der 2. Kreisklasse überraschte Bad Berleburg II mit einem Unentschieden beim besser platzierten TV Eckmannshausen.

1. Kreisklasse

TSV Aue-Wingeshausen II - TV Laasphe 9:7. Das 3:1 in den Doppeln machte den Unterschied. Jens Wied/Friedhelm Linde gewannen das Eingangs- und Schlussspiel, dazu

steuernd Albert Beuter/Lars Radenbach einen Zähler bei, während für Laasphe einzig das Gespann Mathias Hofacker/Peter Honig gewann. In den Einzeln lief die Partie mit 6:6 ausgeglichen. Jens Wied (1), Friedhelm Linde (1), Hermann Miß (1), Albert Beuter (1) und Lars Radenbach (2) punkteten für TSV Mathias Hofacker (2), Peter Honig (1), Udo Feist (2) und Werner Schmidt (1) erwiderten für den Gast.

TTG SMS Dahlbruch II - TTC Feudingen 0:9. Beim Tabellenvierten in Dahlbruch fand der TTC zu alter Form zurück. Aldous Müller, Michael Wickel, Alf-Henrik Stremmel, Tobias Wickel, Lars Bernshausen und Andreas Rothenpieler gaben nur zwei Sätze ab.

TuS Erndtebrück - TV Arfeld 9:4. Alexander Strohmann/Andreas Dickel, Jan Saßmannshausen/Michael

Schnell und Kai Schaumann/Andre Haschke sorgten für ein Erndtebrücker 3:0 nach den Doppeln. Ale-



Lars Bernshausen jubelt über den Sieg des TTC Feudingen. FOTO: FLORIAN RUNTE

xander Strohmann (1), Andreas Dickel (1), Jan Saßmannshausen (1), Michael Schnell (1), Kai Schaumann (1) und Andre Haschke (1) machten den Sack zu. Markus Bätzel und Benjamin Belz mit je Einzelsiege hielten für den TVA dagegen.

2. Kreisklasse

TuS Müsen - TTC Feudingen II 9:7. Helmut Frank/Volker Haßler und Mikka Stiller/Mark Schneider bescherten Feudingen ein 2:1 nach den Doppeln, doch danach kamen nur noch Punkte von Volker Haßler (2), Mikka Stiller (2) und Mark Schneider (1) hinzu – zu wenig.

TTG SMS Dahlbruch III - TuS Erndtebrück II 0:9. Nur drei Sätze gaben die Erndtebrücker ab. Für den TuS spielten Kai Schaumann, Andre Haschke, Günter Frank, Rolf Arno Reichmann, Tim Schaumann und

Christian Kiehl.

TV Eckmannshausen II - VfL Bad Berleburg II 8:8. Zwei Doppel von Jürgen Knie/Wolfgang Althaus und Thomas Sommer/Klaus Dietz sowie Einzel von Wolfgang Althaus (2), Josef Weber (1), Erik Volkmann (1) und Thomas Sommer (2) reichten der VfL-Reserve zum Remis.

3. Kreisklasse

TV Arfeld II - TV Holzhausen II 8:4. Völlig überraschend bezwang die Arfelder Reserve den Tabellenführer aus Holzhausen. Schon beide Eingangsdoppel von Jannis Lemlich/Timon Droese und Christopher Feige/Lars Wied wurden schon gewonnen. In den Einzeln zeigten dann Christopher Feige (2), Lars Wied (2), Jannis Lemlich (1) und Timon Droese (1) das bessere Spiel. Der TVA II ist jetzt Sechster (von zehn).